

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **43 (1925)**

Heft 83

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 11. April
1925

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 11 avril
1925

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIII. Jahrgang — XLIII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Bellagen

Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte

Suppléments

Communications et documents • Rapports économiques

Supplementi

Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N° 83

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonczelle (Ausland 65 Cts.)

Redaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix des numéros 15 cts. — Régie des annonces: Publ-
citas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 83

„Wirtschaftsberichte“

Wegen der Feiertage fallen die Wirtschaftsberichte des Schweizerischen Handelsamtsblattes diese Woche aus. Dafür wird nächste Woche eine Doppelnnummer zur Ausgabe gelangen.

„Rapports économiques“

Vu les fêtes de Pâques, les «Rapports économiques» de la Feuille officielle suisse du commerce ne paraîtront pas cette semaine. En revanche, un numéro de 16 pages sera publié la semaine prochaine.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. — Concordati. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Güterrechtsregister. — Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali. / Schiffsregister des Kantons Thurgau. / Edouard Baierlé, hôtelier, aux Rasses. / Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonime. / Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Bilans de compagnie d'assurances. — Bilanci di società d'assicurazioni.

Mitteilungen — Communications.

Diskontsätze und Wechselkurse. — Taux d'escompte et cours de change.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursoröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

(O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefördert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursante einzugeben.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefördert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf der Liegenschaft des Gemeinschuldners haben sie innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzurichten.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizuhelfen.

Kt. Luzern Konkursamt Hochdorf (955)

Gemeinschuldner: Giessler, Hans, Handlung, Hochdorf.

Datum der Konkurseröffnung: 4. April 1925.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 20. April 1925, nachmittags 3¼ Uhr, im Gerichtssaal in Hochdorf.

Eingabefrist: Bis und mit 11. Mai 1925.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (956)

Gemeinschuldner: Menini-Stebler, Antonio, Inhaber der Firma Anton Menini, Baugeschäft und Brikettfabrik, Hegenheimerstrasse 211.

Datum der Konkurseröffnung: 24. März 1925.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 14. April 1925, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.

Eingabefrist: Bis und mit 11. Mai 1925.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (931)

Gemeinschuldner: Dresler, Israel Jacob, Handel in Schuhwaren, in Zürich 4, Kanzleistrasse Nr. 122.

Anfechtungsfrist: Bis zum 18. April 1925.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Land (957)

Ausgeschlagene Verlassenschaft von Scheidegger, Ernst, gew. Holzhändler, in Ostermündigen.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 21. April 1925.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (958)

Gemeinschuldner: Klausener-Weiss, Fritz, Basel.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Ct. de Vaud Office des faillites de Montreux (959/60)

Failli: Burnet, Georges, à Montreux, associé en nom collectif de la maison L. Burnet et fils, pompes funèbres, à Montreux.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Faillie: L. Burnet et fils, société en nom collectif, entreprises de transports funèbres, à Montreux.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (961/2)

Succession de Chautems, Maximilien, représentant, Rue des Peupliers 26, Plainpalais.

Failli: Grob, Henri, fabricant de chaussures, Coulouvrenière 11, Plainpalais.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (945)

Gemeinschuldner: Bomberger, Othmar, Kaufmann, von Lütisburg (St. Gallen), wohnhaft Alderstrasse 29, in Zürich 8, gew. Gesellschafter der Firma Bomberger & Cie., in Zürich 1.

Datum der Konkurseröffnung mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksamtes Zürich: 28. März 1925.

Datum der Einstellung mit Verfügung desselben Richters: 6. April 1925 mangels Aktiven.

Einspruchsfrist: Bis zum 21. April 1925.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Bern Konkursamt Trachselwald (963)

Gemeinschuldner: Adank, Vetter & Co., Baugeschäft, in Rüegsau-schaeben und Langenthal.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 21. April 1925.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Schaffhausen Konkursamt Schaffhausen (964)

Gemeinschuldner: Schaufelberger, Paul, Volkszeitung zur Bernina, Neuhausen.

Datum der Schlussverfügung: 8. April 1925.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites du Locle (965)

Failli: Baillo, John-Arthur, fabricant d'horlogerie, au Locle, actuellement sans domicile connu.

Date de la clôture par ordonnance du président du tribunal du Locle: 8 avril 1925.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B.-G. 195, 196 und 317.)

(L. P. 195, 196 et 317.)

Ct. de Berne Office des faillites de Courtelary (966)

Failli: Simon, Fritz, boucher, à Tramelan.

Date de la révocation de la faillite par homologation de concordat: 6 avril 1925.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberichtig wären.
Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.
Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.
Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Zürich Konkurskreits Thalwil (967)
Schuldner: Streuli, Gottfried, Fabrik elektrischer Apparate, in Langnau a. A.
Datum der Bewilligung der Stundung mit Beschluss des Bezirksgerichts Horgen: 27. März 1925.
Sachwalter: F. Gossweiler, Rechtsanwalt, Zürich.
Eingabefrist: Bis zum 1. Mai 1925 schriftlich beim Sachwalter.
Gläubigerversammlung: Freitag, den 15. Mai 1925, nachmittags 2¼ Uhr, im Bureau des Sachwalters, Bahnhofstrasse 51^{III}, Zürich 1.
Frist zur Einsicht der Akten: Vom 5. Mai an im Bureau des Sachwalters.

Widerruf der Nachlassstundung — Révocation du sursis concordataire
(B.-G. 298, 308 und 309.) (L. P. 298, 308 et 309.)

Ct. de Neuchâtel District de la Chaux-de-Fonds (963^a)
Par jugement du 8 avril 1925, le président du tribunal civil du district de la Chaux-de-Fonds a révoqué le sursis concordataire accordé le 16 février 1925, à W y s s, J e a n, successeur de la société en nom collectif Jean Wyss & Cie, fabrique d'horlogerie, à la Chaux-de-Fonds, Rue de la Combe Grieurin n° 41.
La Chaux-de-Fonds, le 8 avril 1925.

Le commissaire au sursis concordataire:
A. Jacot Guillarmod, avocat.

Verhandlung über den Nachlassvertrag
(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat
(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung (969)
Schuldner: Del Grande, Carlo, Weinhandlung, Zwinglistrasse 36, in Zürich 4.
Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Freitag, den 1. Mai 1925, vormittags 10 Uhr, vor Bezirksgericht Zürich 3. Abteilung, Bezirksgebäude Badenerstrasse, Sitzungszimmer 140.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Bern Richteramt II von Bern (970/1)
Schuldner: Codina, Jean, Wein und Spirituosen, früher Marktgasse Nr. 24 in Bern, nun in Liétal.
Datum der Bestätigung: Freitag, den 27. März 1925. Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.
Schuldnerin: Natura-Werk Bern A. G., Wagnerstrasse, in Bern.
Datum der Bestätigung: Freitag, den 27. März 1925. Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Ct. de Neuchâtel Tribunal cantonal (972^a/8^a)
Débiteur: Frangi, François, entrepreneur-maçon, Terreaux n° 11, à la Chaux-de-Fonds.
Commissaire: A. Chopard, préposé aux faillites, la Chaux-de-Fonds.
Date du jugement d'homologation: 3 avril 1925.
Débiteur: Lauber, Ernest, négociant, à Brot-Dessous.
Commissaire: H.-C. Morard, préposé aux faillites, à Boudry.
Date du jugement d'homologation: 2 avril 1925.

Verwerfung des Nachlassvertrages — Rejet du concordat
(B.-G. 308 und 309.) (L. P. 308 et 309.)

Kt. Bern Richteramt II von Bern (972)
Schuldner:
Batt-Knecht, Gottfried, Reisender, Neufeldstrasse 36, in Bern, und dessen Ehefrau
Batt-Knecht, Bertha, daselbst.
Datum der Nichtbestätigung: Freitag, den 27. März 1925. Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1925. 6. April. Unter der Firma **Holzerzeugnisse A.-G. Neunkirch** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 23. März 1925 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche die Fabrikation von Holzartikeln zum Zwecke hat (Fabrikationsort: Neunkirch, Schaffhausen). Das Aktienkapital beträgt Fr. 5000 (fünftausend Franken) und ist eingeteilt in fünf auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat, aus einem Mitglied bestehend, und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen Personen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Als Verwaltungsrat ist gewählt: Hermann Graf, Kaufmann, von Bern, in Genf. Der Genannte führt die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Bleicherweg 10, in Zürich 2.

6. April. Genossenschaft der Stadtzürcherischen Kuttlermeister (G. St. Z. K.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 175 vom 5. Juli 1910, S. 1229). Jakob Horner, Gustav Stocker, Gustav Irmiger, Fritz Berchtold und Jakob Debrunner sind aus dem Vorstände ausgetreten, die Unterschriften der heiden Erstgenannten sind erloschen. Der Vorstand hesteht gegenwärtig aus: Carl Bischof, von Eggersriet, in Zürich 3, Präsident; Louis Mameli, von Zürich, in Zürich 1, Aktuar, und Klemenz Marquard, von Zürich, in Zürich 7, Quästor, alle Kuttlermeister. Präsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift.

Kohlen und Holz. — 6. April. Die Firma **Eugen Steimann**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 194 vom 14. August 1919, Seite 1441), verzeigt als Geschäftslokal: Seestrasse 3, Zürich 2.

6. April. **Elektrische Strassenbahn Wetzikon-Meilen**, in Grüningen (S. H. A. B. Nr. 264 vom 10. November 1922, Seite 2142). Die Unterschrift des Alfred Hakios ist erloschen, dagegen wurde Kollektivunterschrift zu zweien erteilt an den Betriebsdirektor Guido Meyer, Strassenbahn-Direktor, von Othmarsingen (Aargau) und Oerlikon, in Oerlikon.

6. April. Die Firma **Anton Durr, Kasino Aussersihl**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 167 vom 29. Juni 1920, Seite 1245), Betrieb des Kasino Aussersihl, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Explosionssichere Benzinanlagen. — 6. April. Die Firma **Emil Knüsli**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 33 vom 2. Februar 1921, Seite 254), verzeigt als Geschäftsnatur: Fabrikation und Installation von explosions-sicheren Benzinanlagen.

6. April. Inhaber der Firma **Heinrich Lier, Ingenieur, Nachfolger von Emil Knüsli, Heizung & Lüftung**, in Zürich 4, ist Heinrich Lier, von und in Zürich 4. Erstellung von Heizungs- und Lüftungsanlagen. Badenerstrasse 440.
Vertretungen aller Art. — 6. April. Die Firma **Alexander Wildholz**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1922, Seite 230), Vertretungen aller Art, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Möbeltransporte, Spedition, Camionnage. — 6. April. Die Firma **Jakob Müller**, in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 240 vom 14. Oktober 1915, Seite 1381), Möbeltransport, Spedition, Camionnage usw., ist infolge Assoziation erloschen.

Möbeltransporte, Spedition, Camionnage usw. usw. — 6. April. Jakob Müller, von und in Oerlikon, und Robert Hafner, von Künnten (Aargau), in Schwamendingen, haben unter der Firma **Müller & Hafner**, in Oerlikon, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1925 ihren Anfang nehmen wird. Die beiden Gesellschafter führen die Firma-Unterschrift kollektiv. Möbeltransport, Spedition, Camionnage S. B. B., Fuhrhaltere, Einlagerung, Kiesausbeutung, Breitestrasse 32.

Werkzeugmaschinen und technische Neuheiten. — 6. April. Die Firma **R. Tiedemann & Cie.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 176 vom 31. Juli 1923, Seite 1517), Handel in Werkzeugen, Maschinen und technischen Neuheiten, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Richard Tiedemann, Kommanditär und Prokurist: Ernst Götz, ist infolge Todes des Kommanditars und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Spanische Weinhalle und Weinhandlung. — 6. April. Die Firma **Jaime Amat**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 300 vom 22. Dezember 1923, Seite 2399), Spanische Weinhalle und Weinhandlung, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Wirtschaft. — 6. April. Die Firma **Alfred Wellauer**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 226 vom 26. September 1924, Seite 1598), Betrieb der Wirtschaft «zum Harnisch», ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Delikatessen und Kolonialwaren. — 6. April. Die Firma **Rupp & Brandenburger**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 258 vom 3. November 1924, Seite 1801), Delikatessen und Kolonialwaren en gros und détail; Gesellschafter: Johann Rupp und Rosa Brandenburger-Schürch, und damit die Prokura des Hermann Brandenburger, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Elektrotechnische Furnituren. — 6. April. Firma **C. Schaefer**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 32 vom 6. Februar 1911, Seite 189). Die Prokura des Alfred Anderegg ist infolge Todes erloschen. Dagegen ist eine weitere Einzelprokura erteilt an Charles Iten, von Unterägeri, in Zürich 2.

Buchbinderei. — 6. April. Die Firma **Witwe Rosine Theiler**, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 286 vom 6. Dezember 1923, Seite 2290), Buchbinderei, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Werkzeuge. — 6. April. Die Firma **C. F. Karcher**, in Zürich 6 (S. H. A. B. vom 19. Mai 1899, Seite 671), Handel in Werkzeugen, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

6. April. **Landw. Konsumgenossenschaft Weiningen**, in Weiningen (S. H. A. B. Nr. 251 vom 30. November 1923, Seite 2246). Oskar Lüssi ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift wird hiermit gelöst. Als Aktuar wurde neu in den Vorstand gewählt: Hermann Frei, Bankbeamter, von und in Weiningen. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv.

Café-Restaurant. — 7. April. Die Firma **Jacques Ehrensperger**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 233 vom 5. Oktober 1914, Seite 1565), Betrieb des Café-Restaurant «Du Pont», ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

7. April. Folgende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöst:

1. Gerherei. — **Melchior Schneider**, in Geroldswil (S. H. A. B. Nr. 241 vom 21. September 1920, Seite 1801), Gerherei.
2. Metzgerei und Würsterei. — **Heinrich Walser-Wirz**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 102 vom 19. April 1921, Seite 785), Metzgerei und Würsterei.

Wäsche und Schürzen. — 7. April. Die Firma **Sel. Mayer & Co.**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 256 vom 31. Oktober 1916, Seite 1657), Fabrikation in Wäsche und Schürzen; u. h. Gesellschafter: Seligmann Mayer; Kommanditärin: Henriette Mayer geb. Heim, ist infolge Todes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

7. April. **Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft** in Winterthur, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 45 vom 23. Februar 1924, Seite 305). Subdirektor Dr. Georg Hasler ist zum stellvertretenden Direktor ernannt und führt in dieser Eigenschaft wie bisher Einzelunterschrift.

7. April. Die «Bayrische Film-Gesellschaft mit beschränkter Haftung Fett & Wiesel», in München, Herstellung, Verleih und Verkauf von Filmen usw.; Gesellschafter: Isidor Fett und Karl Wiesel, hat ihre Filiale unter dem Namen **Bayrische Film-Gesellschaft mit beschränkter Haftung Fett & Wiesel**, München, Zweigniederlassung Zürich, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 244 vom 24. September 1920, Seite 1826), aufgehoben. Diese Firma und damit die Unterschrift des Geschäftsführers Chl. Weissmann wird daher hierorts amnt gelöst.

7. April. **Konservenfabrik A. G. Wallisellen in Liq.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1924, Seite 57). Die Unterschrift des Liquidators Woldemar Schwab ist erloschen. Liquidator Dr. Werner Stauffer führt an Stelle der bisherigen Kollektiv- nunmehr Einzelunterschrift.

7. April. **Färberkrankenasse Thalwil-Horgen**, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 299 vom 20. Dezember 1924, Seite 2089). In ihrer Generalversammlung

vom 8. März 1925 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft die §§ 19 und 27 ihrer Statuten sowie die §§ 20 und 26 des bezüglichen Reglementes teilweise revidiert, wodurch die bisher publizierten Tatsachen eine Aenderung nicht erfahren.

Oelfreie Grundiermittel. — 7. April. Paul Jaeger, deutscher Staatsangehöriger, in Stuttgart, und Alfred Rusterholz, von Wädenswil, in Zürich 1, haben unter der Firma Paul Jaeger & Co., in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1925 ihren Anfang nahm. Fabrikation von und Handel in ölfreien Grundiermitteln. Selnastrasse 8. Die Firma erteilt Einzelprokura an Eugen Bucher, in Stuttgart, und an Max Lichtenberg, in Ludwigsburg, beide deutsche Staatsangehörige.

Bern — Berne — Berna Bureau Beru

1925. 2. April. **Verkehrsverein der Stadt Bern**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 203 vom 30. August 1924, Seite 1451 und dortige Verweisungen). Laut Beschluss der Generalversammlung vom 2. März 1925 ist der Verein im Handelsregister zu löschen.

Spezerei- und Kolonialwaren. — 6. April. Die Firma **Schwester Schäublin**, Spezerei- und Kolonialwaren, in Bern (S. H. A. B. Nr. 243 vom 30. September 1911, Seite 1636), hat sich aufgelöst und ist nach erfolgter Liquidation erloschen.

Getreidehandel. — 6. April. Die Kollektivgesellschaft von **Stürler & Cie.**, Getreidehandel en gros, in Bern (S. H. A. B. Nr. 244 vom 18. Oktober 1923, Seite 1966 und dortige Verweisungen), hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

6. April. Der **Verband schweizerischer Fabrikanten und Händler landwirtschaftlicher Maschinen und Geräte**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1917, Seite 385), hat in seiner Generalversammlung vom 22. Dezember 1920 seine Statuten geändert. Als Geschäftsjahr gilt die Zeit vom 1. Juli bis 30. Juni. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. In der Generalversammlung vom 2. November 1922 ist der Vorstand neu bestellt worden. Er besteht aus: Hans Aebi, Fabrikant, von Wynigen, in Firma Aebi & Cie. in Burgdorf, bisherig; Louis Allamand, von Rougemont, Fabrikant, in Ballens; Ulrich Ammann, von Madiswil, Fabrikant, in Firma U. Ammann A. G. in Langenthal, bisherig; Berchtold Baur, von Solothurn, Fabrikant, in Firma Baur & Cie., in Freiburg, bisherig; Jean Bucher, Fabrikant, in Firma Bucher-Guyer, von und in Niederwenigen, bisherig; Pierre Laurent, Fabrikant, von und in Genf; Hermann Ott, von Langnau i. E., Fabrikant, in Firma Gebrüder Ott, in Worb; Albert Stalder, von Lützelflüh, Direktor der Maschinenfabrik Stalder A. G. in Oberburg. Der Vorstand hat sich wie folgt konstituiert: Präsident: Hans Aebi, Kassier: J. Bucher, Sekretär: U. Ammann, bisheriger Vizepräsident; die übrigen fünf Mitglieder sind Beisitzer. Die Stelle eines Vizepräsidenten ist vorläufig unbesetzt. In seiner Sitzung vom 18. März 1925 hat der Vorstand gemäss § 24 der Statuten Unterschriftsberechtigung erteilt an den Präsidenten Hans Aebi in dem Sinne, dass derselbe berechtigt sein soll, mit dem bereits zeichnungsberechtigten Ulrich Ammann, nunmehriger Sekretär, und dem ständigen Verbandssekretär Otto Bohnenblut kollektiv zu zeichnen. Die Mitglieder Emil Knoechel, William Hoffmann, Carl Müller, August Mury und Ernst Allamand sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschriften der beiden erstern sind erloschen. Das Geschäftsdomizil ist verlegt worden nach Neugasse 22, Bürgerhaus, Bern.

6. April. Unter der Firma **Bekleidungsstelle A. G. Bern** gründet sich, mit Sitz in Bern und auf unbestimmte Dauer, eine Aktiengesellschaft a. t. Dieselbe bezweckt Handel mit Bekleidungsartikeln. Das Tätigkeitsgebiet kann auf weitere Zweige, soweit sie mit der Branche zusammenhängen, ausgedehnt werden. Die Statuten datieren vom 25. und 26. Februar 1925. Das Grundkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu je Fr. 1000. Die Einladungen zur Generalversammlung erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder durch das Schweizerische Handelsamtsblatt, welches letzteres offizielles Publikationsorgan ist. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens einem Mitglied. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Samuel Schlesinger, von Bülach, Kaufmann, in Zürich 6. Der Verwaltungsrat bezeichnet die zur unmittelbaren Geschäftsleitung befugten Delegierten, Direktoren und Prokuristen, sowie die zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigten Personen. Das Geschäftslokal befindet sich Aarberggasse Nr. 46 in Bern. Die rechtsverbindliche Einzelunterschrift namens des Gesellschaft führt einzig Samuel Schlesinger vorbezeichnet.

6. April. Aus dem Vorstand der **Genossenschaft** unter der Firma **Bernischer Käseverein**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 104 vom 27. April 1911, Seite 705), sind ausgetreten der Präsident Rudolf Schmutz, der Vizepräsident Fritz Reber, der Sekretär Johann Andres, der Kassier Fritz Scheidegger und die Mitglieder Heinrich Rodel, Fritz Spreng und Johann Sommer. Die Unterschriften der vier Erstgenannten sind erloschen. Der Vorstand besteht nunmehr aus: Adolf Schmutz, von Vechigen, Milchkäufer, in Dotzigen, Präsident; Paul Tschumi, von Wolfisberg, Milchkäufer, in Limpach, Vizepräsident; Hans Hofer, von Biglen, Milchkäufer, in Spins bei Aarberg, Sekretär und Kassier; Fritz Gfeller, von Vechigen, Käser, in Mattstetten; Ernst Bigler, von Oberthal, Käser, in Arni bei Biglen; Karl Gyger, von Eriz, Käser, in Forst bei Thun; Hans Scheurer, von Bargeu, Käser, in Uetligen; Fritz Wüthrich, von Trub, Käsehändler, in Langenthal; Adolf Lehmann, von Oberwil bei Büren, Käser, in Aarwangen; Gottfried Rickli, von Thunstetten, Käser, in Ammerzwil; Franz Käsermann, von Limpach, Käser, in Tavaunes; Rudolf Spahr, von Niederhüningen, Käser, in Schmitzen, und Hans Lindt, von Nidau, Käser, in Gunzgen. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv zu zweien mit dem Sekretär oder Kassier. Das Geschäftslokal ist von Schuplatzasse 27 nach dem Bollwerk (Genferhaus) verlegt worden.

Bonnerie, Quincallerie, Mercerie usw. — 6. April. Die Firma **Isaak Finkelstein**, Bonnerie, Quincallerie, Mercerie, St. Galler-Stickerie und Tuchwaren en gros, in Bern (S. H. A. B. Nr. 52 vom 1. März 1920, Seite 370), wird infolge Konkurses amtlich gestrichen.

Restaurant. — 7. April. Inhaber der Firma **Fritz Hostettler**, in Bern, ist Fritz Hostettler, von Wahlern, in Bern. Restaurant Weissenbühl, Seftengasse Nr. 47.

Kunst- u. Lehrmittelhandel, Kunstverlag. — 7. April. Inhaber der Firma **Hans Hiller-Mathys**, in Bern, ist Johannes Hermann Max Hiller allié Mathys, deutscher Staatsangehöriger, in Bern. Kunst- und Lehrmittelhandel, Kunstverlag, Marktasse 56. Der Inhaber lebt mit seiner Ehefrau Emma geb. Mathys in vertraglicher Gütertrennung.

Tellerwaschmaschinen und Ersatzteile usw. — 7. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Tornado A. G.**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 194 vom 21. August 1922, Seite 1621 und dortige Verweisungen), hat in der Generalversammlung vom 22. November 1924 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Die Firma bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb der Tellerwaschmaschine Tornado, sowie die Fabrikation und den Vertrieb von Ersatzteilen. Die Firma kann jederzeit auch andere Maschinen oder Artikel zur Fabrikation übernehmen und vertreiben, eventuell den Vertrieb nicht selbst fabrizierender Artikel übernehmen. Sie ist ferner berechtigt, die Vertretung ausländischer Firmen in der Schweiz zu übernehmen. Das

bestehende Aktienkapital von Fr. 150,000 ist auf 35 %, also auf Fr. 52,500 abgeschrieben worden. Sodann wurden Prioritätsaktien ausgegeben für Fr. 18,000 (achtzehntausend Franken), 36 Aktien à je Fr. 500 (fünfhundert Franken). Diese Prioritätsaktien sind voll einbezahlt. Das Gesellschaftskapital besteht nun aus: a) 300 Stammaktien zu je Fr. 175 = Fr. 52,500; b) 36 Prioritätsaktien zu je Fr. 500 = Fr. 18,000. Summa Gesellschaftskapital = Fr. 70,500. Die Aktien lauten alle auf den Namen. Die dem Albert Mattmüller erteilte Prokura ist erloschen und wird im Handelsregister gestrichen. Dagegen wird dem Jakob Kuhn, von Lütisburg (St. Gallen), Geschäftsführer der Tornado A. G. in Bern, Einzelunterschrift erteilt. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Import und Export. — 7. April. Die Firma **A. C. Graber & Co.** in Liq., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 316 vom 27. Dezember 1921, Seite 2506 und dortige Verweisungen), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Käse und Butter. — 7. April. Inhaber der Firma **Moser-Falb**, in Bern, ist Karl Moser allié Falb, von Zwieselberg, in Bern. Prokura wird erteilt an Frau Ida Moser-Falb, von Zwieselberg, in Bern. Käse- und Butterhandlung, Schwarzenburgstrasse 23. Die Ehegatten leben unter vertraglicher Gütertrennung mit Gütergemeinschaft und Errungenschaftsgemeinschaft.

Elektrische Apparate. — 7. April. Inhaber der Firma **Alfred Lutz**, in Bern, ist Alfred Lutz, von Thal (St. Gallen), in Bern. Fabrikation elektrischer Apparate. Waldheimstrasse 46.

Bureau de Courtelary

Boucherie-charcuterie. — 7. avril. La faillite de la maison **Fritz Simon**, boucherie-charcuterie, à Tramelan-Dessous, prononcée le 28 novembre 1924, par le président du Tribunal du district de Courtelary ayant été révoquée par décision de la dite autorité du 6 avril 1925, et le chef de la maison ayant été remplacé à la tête de ses affaires, la radiation d'office opérée le 28 novembre 1924 (F. o. s. d. c. du 1^{er} décembre 1924, n° 282, page 1961), est retirée et la raison est maintenue comme auparavant.

Bureau de Delémont

8 avril. Sous la raison sociale de **Caisse Raiffeisen de Courtételle**, société coopérative, s'est constitué, aux termes des articles 678 et suivants du Code fédéral des obligations, une société coopérative à garantie mutuelle illimitée, avec siège social à Courtételle. Les statuts sont datés du 2 février 1925. La société a pour but de procurer à ses membres les prêts nécessaires à leurs exploitations agricoles et industrielles, de leur fournir un moyen de placer à intérêt leur argent et de constituer un avoir social non partageable. La société peut aussi créer une caisse d'épargne et s'occuper du commerce des matières premières, des produits agricoles et des articles de consommation réclamés par l'industrie ou le travail des champs. Le but de la société n'est pas lucratif. Peuvent seules faire partie de la société des personnes solvables jouissant de leurs droits civils, n'appartenant à aucune autre association de crédit à garantie illimitée et domiciliée sur le territoire de Courtételle; des personnes juridiques (corporations, sociétés, etc.), domiciliées sur le territoire sus-indiqué peuvent aussi être admises dans la société. Les membres sont reçus par le comité de direction, sur demande écrite et signée, emportant adhésion aux statuts en vigueur. Il y a recours au conseil de surveillance, dans le délai d'un mois, contre toute exclusion ainsi que contre tout refus d'admission. Le conseil de surveillance statue définitivement. Les sociétaires contractent les obligations suivantes: ils répondent solidairement et sur l'entier de leur avoir de tous les engagements légitimes de la société; ils versent une finance d'entrée de fr. 5 et une part d'affaires de fr. 50; ils veillent à l'observation des statuts et d'une manière générale à tous les intérêts de la société. Un membre ne peut posséder qu'une part d'affaires qui ne doit lui être remboursée ni lui être comptée comme gage tant qu'il fait partie de la société. Le montant de la part d'affaires est remboursé au démissionnaire ou membre exclu six mois au plus tard après la date de sa sortie. La qualité de sociétaire se perd, au terme d'une année administrative, par la cessation de la condition de résidence sur le territoire de la société, par décès, par démission écrite, notifiée au moins 3 mois à l'avance, et par exclusion. L'exclusion d'un membre peut être prononcée: a) s'il ne remplit plus les qualités prescrites par les statuts; b) s'il ne remplit pas ses obligations vis-à-vis de la société; c) s'il donne lieu à des poursuites judiciaires pour le remboursement des prêts qui lui ont été consentis. Les organes de la société sont: a) le comité de direction, composé de 3 membres; b) le caissier; c) le comité de surveillance, composé de 3 membres; d) l'assemblée générale. La société est engagée légalement par les signatures collectives à deux du président, du vice-président et du secrétaire du comité de direction. Le comité de direction est composé comme suit: président: François Membrez, cultivateur, de et à Courtételle; vice-président: Joseph Cuttat, bottier, de Rossemaison, à Courtételle; secrétaire: Louis Joliat-Rais, cultivateur, de et à Courtételle.

Bureau Erlach

7. April. Unter der Firma **Pfister & Bächler**, Ingenieur-Bureau, haben Rudolf Pfister, von Walliswil-Wangen, in Erlach, und Herrmann Bächler, von Berlin (Preussen), in Erlach, eine Kollektivgesellschaft, mit Sitz in Erlach, gegründet, welche am 2. April 1925 ihren Anfang nahm. Das Vertretungsrecht steht den beiden Gesellschaftern nur gemeinschaftlich zu. Fabrikleitungen, Beratungen in Industrie und Gewerbe und Vertretungen.

Bureau Fraubrunnen

4. März. Unter dem Namen **Bürgerschafts-Genossenschaft des Gewerbeverbandes des Amtes Fraubrunnen** bestellt, mit Sitz und Gerichtsstand in Fraubrunnen, auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft mit beschränkter Haftbarkeit im Sinne der Art. 678-715 des Schweiz. Obligationenrechts. Die Bürgerschafts-Genossenschaft hat die Aufgabe, für ihre Mitglieder für Kouto-Korrent-Kredite und Darlehen Bürgschaft zu leisten und Kautionen, sowie Bürgschaft für Garantiesummen zu übernehmen. Mitglied der Genossenschaft kann jede handlungsfähige, physische oder juristische Person werden, welche Mitglied einer Sektion des Gewerbeverbandes des Amtes Fraubrunnen und eines gewerblichen Berufsverbandes ist. Mitglied ist, wer entweder bei der Gründung die Statuten unterzeichnet oder nachher auf schriftliche Anmeldung hin durch den Vorstand aufgenommen wird. Die Unterschriften in den Statuten und in der Anmeldung sind notariell zu beglaubigen. Die Anmeldung zum Beitritt hat schriftlich beim Vorstande einer Verbandssektion zu erfolgen und es hat darin der Anmeldende die Erklärung abzugeben, dass er den Inhalt der Statuten kenne und diese für sich und seine Rechtsnachfolger als rechtsverbindlich anerkenne. Der Sektionspräsident leitet die Anmeldung mit seinem Bericht an den Vorstand der Genossenschaft weiter, welcher über die Aufnahme entscheidet. Wird ein Bewerber abgewiesen, so steht ihm das Recht zu, an die nächste Generalversammlung zu rekurrieren. Die Generalversammlung entscheidet endgültig. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs, fruchtlose Auspflanzung oder Ausschluss. Der freiwillige Austritt kann nur auf Ende eines Kalenderjahres nach vorausgegangen dreimonatiger Kündigung erfolgen. Solange nicht die Auflösung der Genossenschaft beschlossen ist, kann keinem Mitgliede der Austritt verweigert werden. Ein Mitglied kann vom Vorstande ausgeschlossen werden, wenn es dem Gewerbe- oder Be-

Verband nicht mehr angehört, oder wenn andere wichtige Gründe vorliegen, namentlich wenn es sich gegen die Interessen der Genossenschaft vergeht. Dem Ausgeschlossenen steht der Rekurs an die nächste Generalversammlung zu. Die Rechtsnachfolger eines verstorbenen Genossenschafers können gemäss §§ 3 und 4 an seine Stelle treten. Jeder Genossenschafers verpflichtet sich durch die Unterzeichnung der Statuten oder später durch die Anmeldung zum Beitritt: a) zur Uebernahme von wenigstens einem Anteilschein von Fr. 200. Auf jeden Anteilschein sind mindestens Fr. 50 sofort und der Rest innerhalb 1½ Jahren in halbjährlichen Raten von Fr. 50 oder vierteljährlichen Raten von Fr. 25 einzubehalten; b) zu solidarischer Haftbarkeit mit den übrigen Mitgliedern für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft bis zum doppelten Betrage der von ihm gezeichneten Anteilscheine, den Betrag dieser Anteilscheine nicht mitgerechnet. Die Anteilscheine lauten auf den Namen und sind nur mit Genehmigung des Vorstandes übertragbar. Sie werden höchstens zu 4% verzinst. Der Zinsfuss wird alljährlich von der Generalversammlung unter Berücksichtigung des Rechnungsergebnisses festgesetzt. Genügt der vorhandene Reservefonds zur Deckung eingetretener Verluste nicht und muss das einbezahlte Anteilsscheinkapital angegriffen werden, so darf kein Zins ausgerichtet werden, bis das Anteilsscheinkapital wieder ergänzt ist. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung, b) der Vorstand, c) die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus wenigstens 5 Mitgliedern: dem Präsidenten, welcher zugleich Präsident der Generalversammlung ist, dem Kassier, welcher zugleich Vizepräsident ist und dem Sekretär, sowie aus 2 Beisitzern. Der Präsident wird von der Generalversammlung bezeichnet, im übrigen konstituiert sich der Vorstand selbst. Der Sekretär führt auch das Protokoll der Generalversammlung. Die Amtsdauer des Vorstandes beträgt 3 Jahre. Sowohl der Präsident als auch die Mitglieder sind wieder wählbar. Der Vorstand besorgt die gesamte Geschäftsführung der Genossenschaft. Er vertritt die Genossenschaft nach aussen. Rechtsverbindlich zeichnen für die Genossenschaft der Präsident, Sekretär und Kassier kollektiv zu zweien. Aus den jährlichen Ueberschüssen ist ein Reservefonds anzulegen und möglichst zu heben. Es werden ihm auch alle Bürgschaftsprovisionen zugewiesen, ebenso Schenkungen und andere Zuwendungen, wenn der Donator nicht etwas anderes bestimmt. Wird von der Generalversammlung die Auflösung der Genossenschaft beschlossen, so wird die Liquidation durch den Vorstand besorgt, sofern die Generalversammlung nicht eine besondere Liquidationskommission bestellt. Das nach Bezahlung der Schulden und nach Erledigung sämtlicher Bürgschafts- und Garantieverpflichtungen verbleibende Reinvermögen wird unter die Genossenschafers im Verhältnis der von ihnen übernommenen Anteilscheine verteilt. Ein allfälliger Fehlbetrag wird im Verhältnis der Haftbarkeit gedeckt. Die Statuten datieren vom 14. Februar 1925. In den Vorstand wurden gewählt: als Präsident: Hans Bangert, von Seedorf, Geometer, in Fraubrunnen; als Kassier und Vizepräsident: Johann Wyler, von Innerbirrmos, Gärtner, in Utzenstorf-Landschut; als Sekretär: Otto Schönauer, von Kirchberg, Notar, in Fraubrunnen; als Beisitzer: Friedrich Althaus, von Unterlangenegg, Kaufmann, in Urtenen, und Hans Kobi, Bäckermeister, von und in Münchenbuchsee.

30. März. Hans Nobs, von Seedorf, in Münchenbuchsee; Bernhard Gotthart, von Freiburg im Breisgau, daselbst, und Jost Kundert, von Diesbach (Glarus), in Solothurn, haben unter der Firma **H. Nobs & Cie., Dr. Hindhede-Keks-Fabrik**, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 6. Januar 1925 begonnen hat. Unbeschränkt haftender Teilhaber ist Hans Nobs. Kommanditäre, mit je einer Einlage von Fr. 50,000, sind Bernhard Gotthart und Jost Kundert. Bernhard Gotthart und Jost Kundert wird die Prokura im Sinne von Art. 458 O.R. erteilt mit Einzelzeichnung. Zweck des Unternehmens ist die Fabrikation und der Vertrieb der Dr. Hindhede-Produkte, sowie der Produkte der bisherigen Firma Hans Nobs in Bern. Sitz der Gesellschaft ist Münchenbuchsee.

Bureau de Moutier

Scierie et commerce de bois. — 8 avril. La société en nom collectif **Bueche et Blanchard**, à Court (F. o. s. du c. du 9 août 1918, n° 188, page 1289), est dissoute; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Entreprise. — 8 avril. La raison **Isidore Giamberini**, à Moutier (F. o. s. du c. du 25 mars 1919, n° 70, page 490), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. La suite des affaires est reprise par la maison «Giamberini et fils», à Moutier.

Entreprise. — 8 avril. Isidore Giamberini et ses deux fils Martin Giamberini, et Roger Giamberini, les trois de Sumirago (Italie), à Moutier, ont constitué à Moutier, sous la raison sociale **Giamberini et fils**, une société en nom collectif commencée le 1^{er} janvier 1925. Isidore Giamberini possède seul la signature sociale. La société reprend la suite des affaires de la raison «Isidore Giamberini» qui est radiée. Entreprise.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

8. April. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Spar- & Leihkasse in Münsingen**, in Münsingen (S. H. A. B. Nr. 262 vom 7. November 1924, S. 1828 und dortige Verweisung), hat in seiner Sitzung vom 31. Oktober 1924 an Stelle des zurücktretenden Burkhard Fischer zum neuen Präsidenten gewählt: Otto Daepf, von Oppligen, Weinbändler, in Kiesen, und an Stelle des Otto Daepf zum Vizepräsidenten: Johann Lehmann, von Hindelbank, Oekonom, in Münsingen.

Bureau Thun

Wäsche- und Trikotgeschäft. — 4. April. Inhaber der Firma **Hermann R. Rätz-Ammann**, in Thun, ist Hermann Rudolf Rätz-Ammann, von Rapperswil (Bern), in Thun. Wäsche- und Trikot-Spezialgeschäft. Ob. Hauptgasse Nr. 66.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Kirschwasser und Magenbitter; Qualitätsspirituosens. — 1925. 7. April. Die Firma **Anton Räber, Destillation**, in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 268 vom 19. September 1896, Seite 1082), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «Anton Räber, Destillation», in Küsnacht.

Inhaber der Firma **Anton Räber, Destillation**, in Küsnacht, ist Anton Räber, von und in Küsnacht (Schwyz). Spezialität: Kirschwasser und Magenbitter; Import von Qualitätsspirituosens.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1925. 8. avril. Rectification d'office. La publication parue dans la F. o. s. du c. du 4 octobre 1921, n° 244, page 1933, est rectifiée en ce sens que le **Marienheim et Oeuvre de Canisius**, à Fribourg, est une société coopérative.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Berichtigung des Eintrages vom 30. März 1925. Der Prokurist der **Holzhandel A.-G.**, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 77 vom 8. April 1925, Seite 669), Paul Zimmermann, Kaufmann, ist Bürger von Schaffhausen.

1925. 7. April. **Knorr-Nährmittel Aktiengesellschaft Thayngen (Società anonima des produits alimentaires Knorr Thayngen)** (Società anonima del

prodotti alimentari Knorr Thayngen), in Thayngen (S. H. A. B. Nr. 174 vom 28. Juli 1924, Seite 1289). Zum weiteren Mitgliede des Verwaltungsrates wurde gewählt: **Gustav Pielenz**, Kommerzienrat, von Kaimbach, in Heilbronn (Württemberg). Die Prokura des August Fritz Roth ist erloschen.

Bäckerei und Spezereien. — 7. April. Die Firma **J. Sulger-Büel**, Bäckerei und Spezereihandlung, in Stein a. Rh. (S. H. A. B. Nr. 90 vom 18. Juni 1883, Seite 719), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Viehhandel. — 7. April. Die Firma **Alexander Wäckerlin**, Händler, Viehhandel, in Siblingen (S. H. A. B. Nr. 168 vom 7. August 1891, Seite 682), ist infolge Todes des Firmainhabers erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

Polleria, verdurc, formaggi e tele. — 1925. 7. aprile. La ditta **Regazzoni Luigia**, in Airolo (F. u. s. di c. dell' 11 settembre 1916, n° 213, pag. 1934), viene radiata dal circondario di Leventina in seguito al trasferimento della sede della ditta nel circondario di Lugano, ove è già stata iscritta.

Ufficio di Lugano

Articoli da viaggio. — 6 aprile. Sotto la ragione sociale **Cornamusi & Faloppa**, si è costituita in Lugano, dal 7 aprile 1922, una società in nome collettivo fra Bruno Cornamusi, di Alfredo, di Firenze (Italia), è Luigi Faloppa, fu Lorenzo, di Mondovì (Italia), entrambi domiciliati a Lugano. Articoli da viaggio (Via Nassa n° 18).

Officina meccanica. — 6 aprile. Titolare della ditta **Battista Morandi**, in Lugano, è Battista Morandi, fu Francesco, di Lugano, suo domicilio. Officina meccanica di riparazioni di biciclette e motociclette (Piazza Giardino n° 8).

Liquori e sciroppi. — 6 aprile. La società in nome collettivo **Lisa & Garello**, in Viganello, fabbricazione di vermouth, liquori e sciroppi (F. u. s. di c. n° 224 del 25 settembre 1923, pag. 1825), viene cancellata dal registro di commercio per scioglimento, liquidazione e cessazione di commercio.

Ferramenta, carboni ed affini. — 6 aprile. La società in nome collettivo **Rodolfo Pestalozzi & Co.**, in Lugano, commercio di ferro, metalli, ferramenta, carboni ed affini (F. u. s. di c. n° 33 dell' 11 febbraio 1925, pag. 229 e precedenti), notifica di aver conferito procura ad Elveizo Bosia, di Calprino, in Lugano.

Ristorante. — 7 aprile. Titolare della ditta **Teodoro Barmettler**, in Lugano (Piazza Indipendenza n° 7), è Teodoro Barmettler, di Buochs (Unterwalden), domiciliato a Lugano. Esercizio del «Ristorante Volta».

Distretto di Mendrisio

Frutta, verdura e polleria, gelateria. — 6 aprile. Titolare della ditta **Cavadini Enrico**, in Mendrisio, è Enrico Cavadini, fu Luigi, da Morbio-Inferiore, domiciliato a Mendrisio. Frutta, verdura e polleria all'ingrosso ed al minuto, con gelateria.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Nyon

Produits chimiques et pharmaceutiques, parfums. — 1925. 4. avril. **Th. Mühlethaler S. A. (Th. Mühlethaler A. G.) (Th. Mühlethaler Co.)**, société anonyme dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 14 mai 1917, page 780). La procuracy conférée à Egon Breuer est éteinte.

Bureau d'Orbe

Entreprise générale. — 6 avril. La société en nom collectif **Malherbe-Beauverd-Zanotti et Cie**, dont le siège est à Chavornay (F. o. s. du c. n° 37 du 14 février 1922, page 275), fait inscrire que sa dissolution a été décidée et qu'elle est actuellement effective. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Gérances, assurances, renseignements, charbons-lignites, allume-feu. — 6 avril. Le chef de la maison **Adrien Falcy-Matthey**, à Vallorbe, est Adrien-Ami, fils de Ami-David-Jacob Falcy, de Vallorbe, y domicilié. Gérances, assurances, renseignements; commerce de charbons-lignites, représentant des allume-feu «Fucox».

Bureau de Rolle

Garage, autos, motos, cycles. — 4 avril. La raison **Gauthey & Egger**, à Rolle (F. o. s. du c. du 1^{er} avril 1924, n° 77, page 541), est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison «Edmond Gauthey» à Rolle.

Le chef de la maison **Edmond Gauthey**, à Rolle, est Edmond, fils de Jean-Auguste-Louis Gauthey, d'Arnex, domicilié à Rolle. La maison reprend l'actif et le passif de la société «Gauthey & Egger» qui est radiée. Garage, vente, achat et location d'autos, motos et cycles, atelier de réparations. Grand'Rue.

Bureau de Vevey

7 avril. La société coopérative **Société de la Laiterie de La Tour-de-Peilz**, dont le siège est à La Tour-de-Peilz (F. o. s. du c. des 20 juin 1883, n° 92, page 739; 4 juillet 1924, n° 154, page 1139), fait inscrire que dans son assemblée générale du 6 mars 1925 elle a désigné en qualité de président: Jules Puenzieux, du Châtelard, agriculteur, domicilié à La Tour-de-Peilz, en remplacement de Jacques Vodoz, dont la signature est radiée.

Modes. — 7 avril. Le chef de la raison **Yvonne Martin**, à Vevey, est Yvonne, fille de Rodolphe Martin, de Villeneuve et Rossinière, domiciliée à Vevey. Modes. Rue du Lac n° 8.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de St-Maurice

Scierie et commerce de bois. — 1925. 7. avril. César Fournier, originaire de Salvan, et Denis Bochatay, fils d'Albert, originaire de Vernayaz, tous deux domiciliés à Vernayaz, ont constitué à Vernayaz, sous la raison sociale **Fournier et Bochatay**, une société en nom collectif commencée le 1^{er} septembre 1924. Exploitation d'une scierie et commerce de bois. La société donne procuracy à Marius Bochatay, de et à Vernayaz.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

Pivotages. — 1925. 3. avril. Le chef de la maison **Henri Kropf**, Fabrique de pivotages, à Dombresson (F. o. s. du c. du 23 novembre 1908, n° 291, page 2001, et 18 mars 1918, n° 64, page 431), change sa raison de commerce en celle de: **Henri Kropf**, Fabrique Mirza, à Dombresson. En outre, la maison donne procuracy à Reynold Kropf, fils, de Dombresson, y domicilié.

Modes, nouveautés, mercerie, etc. — 3 avril. La raison **Veuve Altermatt**, exploitation d'un magasin de modes, nouveautés, mercerie, bonneterie et lainages, à l'enseigne «Bazar Central», à Cernier (F. o. s. du c. du 7 juin 1924, n° 132, page 969), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Bureau de la Chaux-de-Fonds

Sertissages et assortiments pivotés. — 3 avril. Le chef de la maison Edgar Nicolet, à la Chaux-de-Fonds, est Edgar Nicolet, de la Sagne, domicilié à la Chaux-de-Fonds. Sertissages et assortiments pivotés. Rue Montbrillant n° 3. Cette maison a été fondée le 1^{er} janvier 1925.

Bureau du Locle

Dorages et nickelages. — 2 avril. La société en nom collectif H. Wirth et Humbert, dorages et nickelages, au Locle (F. o. s. du c. du 14 janvier 1920, n° 12, page 77), est dissoute; sa liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Tissus, chemises et habillements sur mesure. — 3 avril. La société en nom collectif Emery Frères, tissus en tous genres, chemises et habillements sur mesure, aux Ponts-de-Martel (F. o. s. du c. du 13 janvier 1898, n° 11, page 43), est dissoute; la liquidation a été opérée par les deux associés. La liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Ferblanterie, installations sanitaires, etc. — 3 avril. La société en nom collectif Pisoli & Gumny, tous travaux de ferblanterie, installations sanitaires, service d'eau chaude, chauffages centraux (bureaux et ateliers: Rue Bournot 25), au Locle (F. o. s. du c. du 3 avril 1919, n° 79, page 563), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Ferblanterie, installations sanitaires, etc. — 3 avril. Le chef de la maison Marcel Pisoli, au Locle, est Marcel Pisoli, originaire du Locle, y domicilié. La maison succède à la société en nom collectif «Pisoli & Gumny», radiée. Tous travaux de ferblanterie, installations sanitaires, service d'eau chaude, chauffages centraux. Rue Bournot n° 25.

6 avril. Dans son assemblée générale du 2 février 1925, le Groupe d'achats de la société des hôteliers et restaurateurs du district du Locle, société coopérative ayant son siège au Locle (F. o. s. du c. du 24 février 1920, n° 47, page 332), a décidé sa dissolution; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Comestibles demis gros et détail. — 28 mars. La raison Julien Brocard, au Faisan Doré, à Fleurier (F. o. s. du c. du 21 juin 1920, n° 158, page 1176), est radiée pour cause de cessation de commerce.

Hôtel de la Croix Blanche. — 28 mars. La raison Alfred Brocard, à Fleurier (F. o. s. du c. du 24 juin 1920, n° 162, page 1209), est radiée ensuite du décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle raison «Vve A. Brocard et fils».

Julianne Brocard, veuve d'Alfred, et Julien Brocard, tous deux originaires de Dizy (Vaud), domiciliés à Fleurier, ont constitué à Fleurier, sous la raison sociale Vve A. Brocard & Fils, une société en nom collectif commençant le 1^{er} janvier 1925. Cette maison reprend l'actif et le passif de l'ancienne raison «Alfred Brocard», radiée. Hôtel de la Croix Blanche. Rue de l'Hôpital 9.

28 mars. La Société Coopérative Immobilière de la Maison du Peuple, ayant son siège à Fleurier (F. o. s. du c. du 5 octobre 1920, n° 253, page 1900), a, dans son assemblée générale du 13 mars 1925, composé son comité comme suit: président: Georges-Edouard Mathey-Claudet, serrurier, du Locle, à Môtiers, déjà inscrit; caissier: Louis-Albert Thiébaud, boîtier, de Brot-Dessous, à Fleurier; secrétaire: Georges-Henri Ketterer, horloger, de Bourg (Berne), à St-Sulpice, déjà inscrit; assesseurs: François Sommer, ouvrier allumettier, de Summiswald (Berne), à Fleurier; Louis Arioli, ouvrier, glaces, de Valaro (Como, Italie), à Fleurier. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du caissier. Fritz-Eugène Vaucher, Jean-François-Hermann Schiffmann et Paul Grosclaude ont cessé de faire partie du comité directeur. La signature conférée à Hermann Schiffmann et Paul Grosclaude est éteinte.

Bureau de Neuchâtel

Banque. — 3 avril. Suite de décès, la commandite de vingt-cinq mille francs (fr. 25,000) de Dame Agnès-Elisabeth Meckenstock, née DuPasquier, dans la société en commandite DuPasquier, Montmolin & Cie, banque, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 4 juillet 1912, n° 169, page 1222), est éteinte. Maurice-Paul Robert, originaire du Locle, La Chaux-de-Fonds, Cernier et Fontainemelon, domicilié à Fontainemelon, entre comme nouvel associé commanditaire dans la maison pour une commandite de vingt-cinq mille francs.

Genève — Genève — Ginevra

Epicierie fine. — 1925. 7 avril. Le chef de la maison Alfred Laventure, aux Eaux-Vives, est Alfred-Gustave-Lucien Laventure, de nationalité française, domicilié aux Eaux-Vives. Commerce d'épicerie fine. 62-64, Rue des Eaux-Vives.

7 avril. La Société Immobilière rue de l'Ecole N° 6, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 31 octobre 1921, page 2100), a renouvelé son conseil d'administration et l'a porté à deux membres qui sont: Charles Dumont, régisseur, d'Arusy, à Coligny, et Alphonse Berteletti, entrepreneur, de Genève, au Petit-Saconnex. La société est engagée par la signature d'un administrateur. L'administrateur Alexandre Bordigoni, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints.

Horlogerie. — 7 avril. Le chef de la maison Horovitz, au Petit-Saconnex, est Wolf Horovitz, de nationalité égyptienne, domicilié au Petit-Saconnex. La maison confère procuracy à Ernest Baumann, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex. Bureau d'achat d'horlogerie, bijouterie et joaillerie. 1, Rue Carteret.

Epicierie, etc. — 7 avril. La raison Benjamin-Jean Catella, commerce d'épicerie et primeurs, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 12 février 1923, page 237), est radiée d'office ensuite de faillite.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna

Bureau Erlach

1925. 7. April. Die Ehegatten Arthur Bessard, Pierriste, von Bagnes (Wallis), in Erlach, und Anna geb. Stämpfli (Inhaberin der Firma «Anna Bessard-Stämpfli», in Erlach (vergl. S.H.A.B. Nr. 72 vom 27. März 1923, Seite 625), haben durch Ehevertrag vom 27. Februar 1925 grundsätzlich Gütertrennung gemäss Art. 241 Z.G.B. vereinbart.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1925. 7 avril. Les époux Hermann Blumenthal, do Morissen (Grisons), commerçant (associé dans la société en nom collectif «Blumenthal frères», à Lausanne, et Elis e Friedli, domiciliés à Lausanne, ont adopté, suivant contrat de mariage du 20 mars 1925, le régime de la séparation de biens.

Schiffsregister des Kantons Thurgau

Das nachgenannte Schiff ist zur Aufnahme in das Schiffsregister angemeldet worden:

Gattung: Motorlastschiff. Name: Kein. Zeit und Ort der Erbauung: 1923 in Hard (Vorarlberg). Besondere Kennzeichen: Keine. Heimathafen: Mannenbach. Schiffseigentümer: Abraham Fehr und Abraham Jakob Fehr, beide in Mannenbach.

Allfällige Einsprachen gegen die Aufnahme dieses Schiffes sind binnen 20 Tagen beim Schiffsregisteramt Kreuzlingen einzureichen.

Alle diejenigen, welche an diesem Schiffe dingliche Rechte, Ansprüche auf Begründung dinglicher Rechte, oder auf Eintragung einer Vormerkung an diesem Schiffe zu besitzen behaupten, haben binnen 20 Tagen ihre Rechte unter Beilegung der Beweismittel beim Schiffsregisteramte Kreuzlingen anzumelden, ansonst die Unterlassung der Anmeldung als Verzicht auf das dingliche Recht oder die Vormerkung betrachtet wird. (V 52)

Kreuzlingen, den 10. April 1925.

Schiffsregisteramt Kreuzlingen,

Der Schiffsregisterführer: Otto Egloff.

M. Edouard Baierlé, hôtelier, aux Rasses

Emprunt hypothécaire 5 %, 3^e rang, divisé en délégations de fr. 100 et fr. 500 au porteur, contracté le 23 décembre 1915.

En conformité de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918, MM. les porteurs de délégations du sus-dit emprunt sont convoqués, en assemblée des créanciers, le lundi 20 avril 1925, à 15 heures, au bureau du notaire Campiche à Ste-Croix.

Ordre du jour:

Rachat de l'emprunt sur la base du 25 % du capital.

Les Rasses, le 27 mars 1925.

(V 45¹)

Le débiteur: Ed. Baierlé. Le gérant de la grosse: Diemand.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Diskontsätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

	1925		1925		1925		1925		1924		1923	
	31. III.	23. III.	15. III.	7. III.	7. IV.							
Schweiz	4	2 1/2	4	2 1/2	4	2 1/2	4	2 1/2	4	3 1/2	8	1 1/2
Paris	7	6 1/2	7	6 1/2	7	6 1/2	7	6 1/2	6	5 3/4	5	4 1/2
London	5	4 1/2	5	4 1/2	5	4 1/2	5	4 1/2	4	3	8	2 1/2
Berlin	9	8 1/2	9	8 1/2	9	8 1/2	9	8 1/2	10	—	12	11 1/2
Milano	6	6 1/2	6	6 1/2	6	6 1/2	6	6 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2
Bruxelles	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2
Wien	18	—	18	—	18	—	18	—	—	—	9	9
Amsterdam	4	2 1/2	4	2	4	1 3/4	4	3 1/2	5	4 7/8	4	3
New-York	8 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/4	3 1/2	3 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2
Spanien	5	—	5	—	5	—	5	—	5	—	5	—
Schweden	5 1/2	—	5 1/2	—	5 1/2	—	5 1/2	—	5 1/2	—	4 1/2	—

o. — offiziell (officiel). p. — privat (hors banque). *) Call money.

Kurs für Sichtdevisen auf: 1) — Cours du change à vue sur: 1)

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.2215; M. 100 = Fr. 128.457;

Kr. 100 = Fr. 105.01; H. G. 100 = Fr. 208.3193; \$ 1 = Fr. 5.182.

	Paris	London	Deutschl.	Italien	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York	Spanien	Schweden
1925 7. IV.	26.57	24.79	128.80	21.18	26.18	72.75	206.54	5.17 1/2	78.57	189.60
31. III.	27.89	24.77 1/2	128.85	21.28	26.58	72.77	206.54	5.18 1/2	78.76	189.60
23. III.	26.75	24.78 1/2	128.45	21. —	26.15	72.50	206.80	5.18 1/2	78.50	189.60
15. III.	26.65	24.82 1/2	128.88	21.08	26.30	72.80	206.91	5.18 1/2	78.43	189.69
7. III.	26.62	24.77 1/2	128.64	21.18	26.19	72.90	207.91	5.19 1/2	78.50	189.85
1924 7. IV.	32.75	24.85	1.17 ²⁾	25.20	27.50	80. — ³⁾	218. —	5.72 1/2	78.60	151. —
1923 7. IV.	35.90	25.40 1/2	0.0249 ³⁾	26.99	30.86	0.0074 ³⁾	213.65	5.43 1/2	89.15	144.06
1922 7. IV.	46.78	22.57 1/2	1.61 ³⁾	26.71	43.29	0.06 ³⁾	194.30	5.14 1/2	78.59	138.62
1921 7. IV.	40.88	22.60 —	9.38 ³⁾	24.56	42.52	1.49 ³⁾	199.83	5.76 1/2	80.25	134.99

1) Die Kurse bedeuten Geldkurse. — 2) Les cours signifient cours de la demande.

3) Für 1 Billion Mark — 4) Pour 1 trillon de Mark.

5) Für 100 Mark — 6) Pour 100 de Mark.

7) Für — pour K. 1.000.000.

8) Für — pour K. 100.

Compagnie des Machines à Coudre Singer S. A. Genève

Bilan au 31 décembre 1924

Actif		Passif			
	Fr.	Ct.			
Marchandises	2,686,070	22	Capital	1,000,000	—
Débiteurs	3,864,421	12	Fonds de réserve statutaire	16,105	58
Caisse	78,555	21	Créanciers	5,557,006	93
	6,629,046	55	Bénéfice	55,934	04
				6,629,046	55
Doit		Avoir			
	Fr.	Ct.			
Frais généraux	2,616,775	69	Solde du compte marchandises	2,965,858	36
Change	290,204	78			
Fonds de réserve statutaire	2,943	85			
Bénéfice	55,934	04	(A. G. 59)		
	2,965,858	36		2,965,858	36

Rheinisch-Westfälischer Lloyd, Transport-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft, M. Gladbach
Goldmark-Eröffnungsbilanz 1. Januar 1924

Aktiva			Passiva		
Mk.	Pf.		Mk.	Pf.	
1,500,300	—	Haftung der Aktionäre.	Nominalbetrag der ausgegebenen Aktien	1,667,000	—
5,149	12	Barer Kassenbestand.	Kapital-Reservefonds	150,000	—
160,000	—	Grundbesitz.	Prämien-Reserven für eigene Rechnung:		
79,710	—	Hypotheken.	1. Lebensversicherung	280,000	—
151,639	74	Wertschriften.	2. Unfallversicherung	4,000	—
		Guthaben:	3. Haftpflichtversicherung	10,000	—
110,955	81	1. bei Bankhäusern.	Prämien-Ueberschüsse für eigene Rechnung:		
1,502,590	02	2. bei Versicherungsunternehmungen.	1. Transportversicherung	350,000	—
864,692	23	Guthaben bei Agenturen und Versicherten aus unmittelbarem Geschäftsbetriebe.	2. Unfallversicherung	10,000	—
		Prämienreserven in Händen der Zedenten:	3. Haftpflichtversicherung	15,000	—
385,458	71	1. Lebensversicherung.	4. Sachversicherung	123,350	—
16,250	57	2. Unfall- und Haftpflichtversicherung.	Rücklagen für schwebende Versicherungsfälle für eigene Rechnung:		
		Die Garantiemittel der Gesellschaft bestehen aus:	1. Transportversicherung	240,000	—
		Grundkapital Mark 1,667,000.—	2. Unfallversicherung	10,000	—
		Kapitalreserve 150,000.—	3. Haftpflichtversicherung	130,000	—
		Zusammen Mark 1,817,000.—	4. Sachversicherung	40,000	—
		Die Rücklagen der Gesellschaft für schwebende Verbindlichkeiten betragen:	Rücklage für unsichere Forderungen	80,000	—
		Prämienrücklagen für eigene Rechnung Mark 294,000.—	Guthaben anderer Versicherungs-Unternehmungen und Kreditoren in laufender Rechnung	1,555,809	71
		Prämienüberträge für eigene Rechnung 500,350.—	Guthaben der Retrozessionäre für einbehaltene Prämien-Reserven:		
		Rücklagen für schwebende Versicherungsfälle für eigene Rechnung 420,000.—	1. Lebensversicherung	104,142	25
		Rücklage für unsichere Forderungen 80,000.—	2. Unfall- und Haftpflichtversicherung	5,257	80
		Zusammen Mark 1,294,350.—	Sonstige Passiva:		
		(B. 2)	Nicht eingelöste Dividendenscheine	186	44
4,776,746	20			4,776,746	20

M. Gladbach, 25. Februar 1925.

Rheinisch-Westfälischer Lloyd, Transport-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft,
Der Vorstand: **Schnoy.**

AGRIPPINA, See-, Fluss- und Landtransport-Versicherungs-Gesellschaft in Köln
Goldmark-Eröffnungsbilanz auf den 1. Januar 1924

Aktiva			Passiva		
Gold-Mk.	Pf.		Gold-Mk.	Pf.	
4,500,000	—	Verbindlichkeiten der Aktionäre.	Aktienkapital	6,000,000	—
1	—	Hypotheken.	Kapital-Reservefonds	600,000	—
329,670	—	Effekten.	Saldo verschiedener Abrechnungen	2,078,007	06
2,890,000	—	Immobilien.	Hypotheken-Gläubiger	33,300	—
1	—	Mobilien.	Rücklagen für schwebende Schäden für eigene Rechnung	1,790,000	—
4,299	28	Kassenbestand etc.	Rücklagen für laufende Risiken für eigene Rechnung	860,000	—
1,997,212	76	Aussenstände bei:	Ueberschuss	26,693	78
1,666,816	80	a) Agenturen.	Eigene Garantiemittel der Gesellschaft:		
		b) Banken und Versicherungs-Gesellschaften.	Aktienkapital Gold-Mark 6,000,000.—		
		(B. 3)	Kapital-Reservefonds 600,000.—		
			Rücklagen 2,650,000.—		
			Zusammen Gold-Mark 9,250,000.—		
11,388,000	84			11,388,000	84

Die Richtigkeit bescheinigt:
AGRIPPINA, See-, Fluss- und Landtransport-Versicherungs-Gesellschaft in Köln,
Schröder, Farnsteiner.

KÖLNER LLOYD, Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Köln
Goldmark-Eröffnungsbilanz auf den 1. Januar 1924

Aktiva			Passiva		
Gold-Mk.	Pf.		Gold-Mk.	Pf.	
1,500,000	—	Verbindlichkeiten der Aktionäre.	Aktienkapital	2,000,000	—
1	—	Hypotheken.	Kapital-Reservefonds	200,000	—
117,218	75	Effekten.	Saldo verschiedener Abrechnungen	931,988	24
645,000	—	Immobilien.	Rücklagen für schwebende Schäden für eigene Rechnung	850,000	—
1	—	Mobilien.	Rücklagen für laufende Risiken für eigene Rechnung	390,000	—
895	49	Kassenbestand etc.	Ueberschuss	9,769	18
874,878	66	Aussenstände bei:	Eigene Garantiemittel der Gesellschaft:		
1,243,762	52	a) Agenturen.	Aktienkapital Gold-Mark 2,000,000.—		
		b) Banken und Versicherungs-Gesellschaften.	Kapital-Reservefonds 200,000.—		
		(B. 4)	Rücklagen 1,240,000.—		
			Zusammen Gold-Mark 3,440,000.—		
4,381,757	42			4,381,757	42

Die Richtigkeit bescheinigt:
Kölnier Lloyd, Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft,
Schröder, Farnsteiner.

Niederrheinische Güter-Assekuranz-Gesellschaft in Wesel (Gegründet 1839)
Goldmark-Eröffnungsbilanz am 1. Januar 1924

Aktiva			Passiva		
Gold-Mk.	Pf.		Gold-Mk.	Pf.	
2,400,000	—	Verpflichtungen der Aktionäre.	Aktienkapital-Konto	3,200,000	—
1,925	82	Kassenbestand.	Reserve für schwebende Risiken und Schäden:		
12,275	34	Schecks.	Transport-Versicherung: Prämien-Reserve	190,000	—
160,000	—	Grundbesitz.	Schaden-Reserve	70,598	29
23,100	—	Inventar.	Feuer-Rückversicherung: Prämien-Reserve	111,245	17
416,660	23	Wertpapiere.	Schaden-Reserve	111,245	17
8,122	32	Darlehen und Hypotheken.	Einbruchdiebstahl- und sonstige Sachschaden-		
142,419	15	Ausstehende Forderungen bei Banken und auf Postscheck-Konto.	Rückversicherung: Prämien-Reserve	13,882	25
2,830,348	80	Ausstehende Forderungen bei Agenturen und Gesellschaften.	Schaden-Reserve	13,882	25
		(B. 5)	Kreditoren	1,783,998	53
5,494,851	66			5,494,851	66

Wesel, 18. Juli 1924.

Der Vorstand: W. Pischon, Generaldirektor.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Drahtseilbahn Marzili-Stadt Bern

Die **ordentliche Generalversammlung der Aktionäre** findet statt **Samstag, 18. April 1925**, nachmittags 5 Uhr, im Rest. Schmledstube, 1. Stock, in Bern.
TRAKTANDEN: 1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1924.
2. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren. 3. Festsetzung der Entschädigung an den Verwaltungsrat und die Revisoren.
Der Geschäftsbericht wird den im Aktionärregister angemerkten Personen zugesandt.
Bern, den 2. April 1925,
Der Verwaltungsrat.

Solothurner Kantonalbank
Staatsgarantie

Bis auf weiteres geben wir
5 1/4 % Kassa-Obligationen
unserer Bank, auf 3 Jahre fest, auf den Namen oder Inhaber lautend, zu pari ab.
(1731 Sn) -1021
Die Direktion.



Fabrikation und Import von

KUNSTSEIDE

künstlichem Rosshaar / Kunstseidenbändchen / Kunstseidenschappe
Phantasie- und Mischgarnen / Zwirnerei / Färberei / Winderei

Lieferung in jeder Aufmachung

Société de la Viscose Suisse

Fabriken in Emmenbrücke und Heerbrugg-Widnau

Man wende sich an das

VERKAUFSBUREAU EMMENBRÜCKE

oder an die Vertreter

Rudolf Widmer
Sonnenquai 1, ZÜRICH

C. Beerli A.-G.
Schmidgasse 28, St. Gallen

J. Troesch
Wohlen, Aargau

und für

Kunstseide in Detailaufmachung

Marke „BERTHA REGINA“

an **G. Kiefer & Co. A.-G.**, Gerbergasse 14, Basel



986,

Service du Gaz, Delémont

Société Anonyme

Assemblée générale des actionnaires

lundi 27 avril 1925, à 15 h., au bureau de la société, à Delémont

ORDRE DU JOUR:

1. Lecture du protocole de la dernière assemblée générale.
2. Adoption des comptes et du bilan, rapport des contrôleurs; décharge au conseil d'administration.
3. Application du produit net de 1924.
4. Nomination du conseil d'administration.
5. Nomination des contrôleurs.
6. Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs sont mis à la disposition des actionnaires, au bureau de la société, à Delémont, jusqu'au 25 avril 1925. 1053 (3051 D)

Delémont, le 11 avril 1925.

Le conseil d'administration.

„DUNA“ Soc. Anon., Zürich

Ausserordentliche Generalversammlung

Montag den 20. April 1925, 14 Uhr

im Bureau des Hrn. Dr. Martin Bloch, Bahnhofstrasse 82, Zürich

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates und Decharge-Erteilung an denselben.
2. Bericht der Generalbevollmächtigten und Decharge-Erteilung an dieselben.
3. Demission des Verwaltungsrates.
4. Neuwahl des Verwaltungsrates.
5. Diverses.

Die Aktien sind gemäss § 14 der Statuten bis spätestens Samstag den 18. April 1925 zur Erlangung der Stimmkarten auf dem Bureau des Herrn Dr. Martin Bloch, Bahnhofstrasse 82, Zürich, zu deponieren.

Zürich, den 8. April 1925.

.1079 (O. F. 36360 Z)

Der Präsident des Verwaltungsrates: **Dr. Richard Eberhard.**

Finanz- u. alle weiteren kommerziellen Inserate

haben den

grössten Erfolg

im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Wohnbaugenossenschaft Viktoriarain in Bern

V. ordentliche Generalversammlung der Genossenschafter

Freitag den 24. April 1925, nachmittags 4½ Uhr
im Bürgerhaus in Bern

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Rechnungsablage, Bericht der Kontrollstelle, Decharge-Erteilung an den Vorstand und Kenntnisgabe über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahlen: a) des Vorstandes;
b) der Kontrollstelle.
4. Verschiedenes.

Die Jahresrechnung mit Bericht der Kontrollstelle liegt von heute hinweg im Bureau des Kassiers Notar Albert Seiler, Zeughausgasse Nr. 5, in Bern, zur Einsicht auf. 1081

Bern, den 8. April 1925.

Der Vorstand.

Bankgeschäft J. Betschen A.-G., Interlaken

Einladung zur XIV. ordentl. Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag den 20. April 1925, nachmittags 5 Uhr
in den Bankräumen in Interlaken

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht.
3. Berichterstattung der Kontrollstelle.
4. Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
6. Wahl des Verwaltungsrates.
7. Besetzung der Kontrollstelle.
8. Verschiedenes.

1078

Interlaken, den 8. April 1925.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Theodor Wirth.**

Regelmässige Frachtverkehre
mit Eil- und Postdampfern der Gesellschaft
SOCIETA ITALIANA DI SERVIZI MARITTIMI
Wöchentliche Abfahrten von
Genua nach Aegypten
Syrien, Konstantinopel, Levante-Häfen, Donauländern u. Batum

Reederei: „ITALIA“
Wöchentliche Abfahrten nach
Sizilien, Sardinien, Tunis, Lybien, Port Said, Suez, Aden u. Ostafrika
Zelchen der Komossemente durch die Generalagentur für die Schweiz:
„SCHWEIZ-ITALIEN“ A.G. Reise- & Transportgesellschaft
Sitz: ZÜRICH, 80, Bahnhofstrasse
Filialen: BASEL, ST. GALLEN
Frachtagenturen in Bern und Brig
Wöchentliche Sammelverkehre ab Zürich, Basel, Bern, Brig, St. Gallen und Schaffhausen nach Genua.
(1769 Z) 54

Signode System
Agent Général pour la Suisse
ERNEST MIAUTON MONTREUX

Scellés métalliques
Crampons de sûreté pour caisses d'emballage
Tendeurs pour feuillard.
Feuillard toutes (12400 N) dimensions. :452
Plombs à sceller en plomb
Petitpierre Fils & Co.
Neuchâtel
Maison fondée en 1843

Cliches
FABRIKATION
Montbaron & Co.
„NEUDENBURG“

Erfindungspatente
in allen Ländern 24
Reelle, sorgfältige Verwertungen, Beistand in Patentprozessen, Gutachten in Sachen des geistigen Eigentums, Fabrikmarken, Ideenausarbeitung.
Bovard & Cie., Bern, Bollwerk 17
Technischer Leiter: F. BOVARD, Ingenieur, vorm. technischer Experte beim Schweiz. Patentamt.

Rechnungsruf
Ueber den Nachlass des kürzlich verstorbenen Herrn **Johanns Flückiger**, von Rohrbach, gewesener Bäckermeister in **Zollbrück**, wird ein Erbschafts-Inventar aufgenommen. Rechtlich begründete Forderungen und allfällige Bürgschaftsansprüche an die Erbsehaft sind dem unterzeichneten Notar bis Ende April 1925 schriftlich anzumelden.
Gleichzeitig werden die Schuldner des Erblassers aufgefordert ihre Verbindlichkeiten innert der gleichen Frist dem Unterzeichneten zu melden. (O F 3396 B); 1074
Zollbrück, den 7. April 1925.
Der Beauftragte: **H. Mönch**, Notar.

Alle bekannte Schweizer A.-G. sucht zur Ausdehnung
Fr. 200 bis 300 Mille
Sichere und gute Rendite. Aktive Beteiligung möglich. — Offerten erwünscht unter Chiffre U 2836 Y Publibitas Bern. :1042

Service de Groupage accéléré
sur
l'Angleterre
Départs journaliers par Boulogne-Folkestone
Délais réduits à des conditions avantageuses
S'adresser à
World Transport Agency Ltd. Bâle 2
Agence Générale de la
Southern Railway (South Eastern & Chatham Section)
Londres — Paris — Boulogne s/M — Anvers

Banque de Prêts sur Gages de Lausanne S. A.
Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le jeudi 23 avril 1925, à 5 heures du soir (17 heures), au Restaurant des Deux Gares à Lausanne, salle du 1^{er}.
ORDRE DU JOUR: Opérations statutaires.
Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au bureau de la banque, rue Caroline 5, où les cartes d'admission à l'assemblée sont à retirer sur présentation des actions jusqu'au 22 avril à 18 heures.
Le conseil d'administration.
Eventuellement, à l'issue de cette assemblée une assemblée générale extraordinaire aura lieu dans le même local. (11608 L) -1083
ORDRE DU JOUR:
Revision des statuts et réorganisation financière de la société.
Le conseil d'administration
de la Banque de Prêts sur Gages de Lausanne S. A.


Additions Maschine
„Victor“
Schreibend, vollwertige Tastenmaschine
Einfach, zuverlässig und solid mit letzten Neuerungen 637
nur Fr. **950.-**
Prospekt oder Vorführung unverbindlich
GEBRÜDER SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

„Columbus“
der neue Rechenrechner für Kaufleute. 30.—
G. Kollbrunner & Co.
Marktgasse 14
BERN

Unentbehrlich
Fabrik-Betriebe aller Art
Verwaltungs-Gebäude
Schulen etc.

Transportableiseme Fahrradständer
der Firma
KEMPF & Co
HERISAU


DURO
und andere **STAHLREITER** zur Vertikal- und Karten-Registrierung
RUD. FÖRRER SÖHNE ZÜRICH
Musterkarte 61c verlangen

Export-Packpapiere
wasserdicht, geölt und mit Gaze
22
D. Gimmi & Co.
zum Papyrus
St. Gallen

Buchhaltungsbureau
Hermann Frisch
ZÜRICH 6
Weinbergstrasse 57
Gegründet 1899
besorgt
Einrichtung und Nachtragung von Buchhaltungen aller Systeme, Bilanzen, Revisionen, Ordnen und Nachtragen vernachlässigter Bücher, Expertisen, Steuerangelegenheiten etc. 41

Lagerhaus
in **Biel**
zu vermieten, evtl. zu verkaufen.
Offerten an **ENGEL**, Höheweg 35, Biel. (1871 U) -1068

Oeffentliches Inventar • Rechnungsruf
(Art. 582 ff. ZGB und § 12 Dekret vom 18. Dez 1911.)
Ueber den Nachlass des am 8. März 1925 verstorbenen Herrn **Friedrich Ludwig Ryff**, von Attilwil, gew. Fabrikant in **Bern**, wohnhaft gewesen Seftigenstrasse Nr. 56, ist durch Verfügung des Regierungstatthalteramtes II von Bern die Durchführung des öffentlichen Inventars bewilligt worden. Demgemäss werden die Gläubiger des genannten Erblassers, inbegreifen allfällige Bürgschaftsgläubiger, aufgefordert, ihre Ansprüche durch schriftliche Eingaben bis und mit 1. Mai 1925 beim Regierungstatthalteramt II in Bern geltend zu machen und die Schuldner ersucht, Guthaben des Erblassers bei Herrn **Notar Otto Wirz**, Waisenhausplatz Nr. 12, in Bern, innert der gleichen Frist anzumelden.
Für nicht geltend gemachte Forderungen hatten die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft.
Forderungen an die Firma **Ryff & Co. A.-G.**, Strickwarenfabrik Bern, sind nicht anzumelden.
Als Massverwalter wurde bestimmt: **Notar Louis Wildbolz**, Waisenhausplatz Nr. 12 in Bern. :524
Bern, den 27. März 1925.
Der Massverwalter:
Louis Wildbolz, Notar.

Oeffentliches Inventar • Rechnungsruf
Ueber das Vermögen des am 16. März 1925 verstorbenen **Wilh. Nussbaumer**, geb. 1882, von Bremgarten (Bern), Ingenieur und Bauunternehmer, wohnhaft gewesen in **Kilchberg** (Zürich), ist vom Einzelrichter in nichtstreitigen Rechtssachen des Bezirksgerichtes Horgen mit Verfügung vom 24. März 1925 das öffentliche Inventar angeordnet worden.
Es werden daher sowohl die Gläubiger, mit Einchluss der Bürgschaftsgläubiger, als auch die Schuldner des Erblassers aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis zum 30. April 1925 bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden.
Die Gläubiger werden auf die in Art. 590 Z. G. B. genannten Folgen der Nichtanmeldung aufmerksam gemacht, wonach die Erben des Verstorbenen den Gläubigern, deren Forderungen deshalb nicht in das Inventar aufgenommen worden sind, weil sie deren Anmeldung versäumt haben, weder persönlich noch mit der Erbsehaft haften, soweit sie nicht durch Faustpfand gedeckt sind (Art. 590, Abs. 3 Z. G. B.).
Die Schuldner und im Besitze von Faustpfändern befindliche Kreditoren, welche unterlassen, eine Eingabe zu machen, werden mit Ordnungshusse bestraft. 300
Thalwil, den 30. März 1925.
Notariat Thalwil, Ernst Hardmeier, Notar.

Besten Erfolg
haben
Insertate jeder Art
im
Schweizerischen Handelsamtsblatt